

DV-Report

In den Fachausschuss „Soziale Berufe“ des Deutschen Vereins sind Repräsentantinnen und Repräsentanten der Kommunen, der Länder und des Bundes, der freien Wohlfahrtspflege und der Wissenschaft berufen sowie Personen, die relevanten fachspezifischen Organisationen angehören. Die DGSv ist seit vielen Jahren Mitglied im Fachausschuss.

Im Berichtszeitraum fanden drei Sitzungen (September 2016, Februar und Mai 2017) des Fachausschusses statt.

Vor den Sitzungen tauschen sich die Geschäftsführung der DGSv, Herr Fortmeier, und die Berichtstatterin darüber aus, welche Themen als Bericht der DGSv eingebracht werden.

Die Umbenennung der DGSv in „Deutsche Gesellschaft für Supervision und Coaching“ stieß bei den Mitgliedern auf großes Interesse. Die Argumentation (z.B. ‚Schnittmenge‘ Supervision/Coaching, neue Tätigkeitsfelder) wurde aufmerksam verfolgt. Die Feststellung, dass mit der Weiterentwicklung „traditionelle Felder der Supervision“ nicht auf der Strecke bleiben dürften, regte die Diskussion an. Es zeigte sich, dass in der Frage von „Ausbildungssupervision“ an Hochschulen für angewandte Wissenschaft – Bereich Soziale Arbeit – intensiverer Gesprächsbedarf besteht. Herr Fortmeier wird daher im Februar 2018 an einer Sitzung des Fachausschusses teilnehmen und die damit verbundenen Herausforderungen mit den Mitgliedern diskutieren.

Christel Baatz-Kolbe, Delegierte der DGSv beim DV